Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot

Band: - (1799)

Artikel: Kalender

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-655192

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

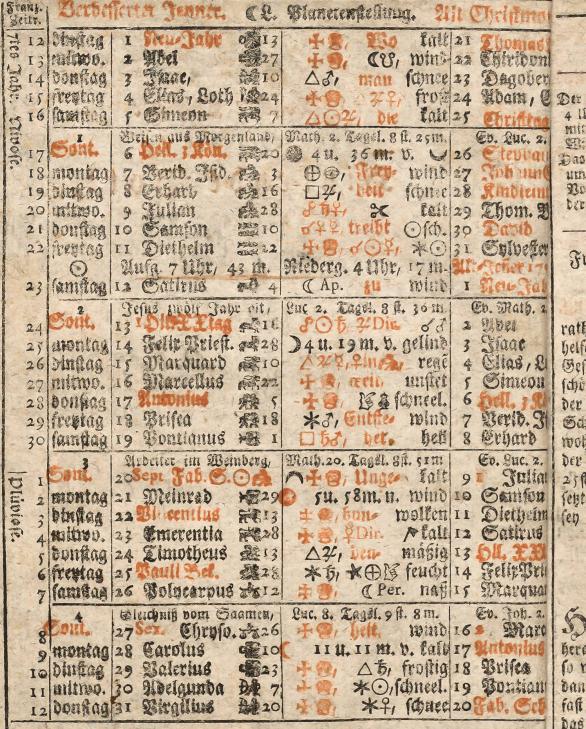
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Im Jeaner kann man seben, was im gangen Jahr geschehen soll; denn ift der fang, bas Mittel und das Ende gut, so sagen die Alten: es gebe ein gedeihliches Jal ift es aber windig und neblicht, so folget gerne ein Sterben und theure Zeit; wen um diese Zeit bonnert, bedeutet es große Kalte.

4 11 Mill 野 Das um No

ratt helf (Fef (thi der Sa

wot DEL 256 feist (et)

here fo r dan fast das

dafi abei mol

Haus - und Baurenregeln im Jenner. (Januarius.) Den goten die Sonne in Baffermann.

m, & Der Reumond den 6. um 4 libr 36 Minusen Work mistag, enjeuget frohige Minde.

toon! rober

iftena

uc. 2.

Diall

mm(

dlein

m. I sid. pega

717

ath. 2

ic

B, DI

neon

10.31

ard

uc. 2. fulial

nifou

irus

rVri

l'anal

ob. 2.

Naro

erlug

ca

stan

Das erfie Wiectel ben 14. um 4 Uhr 19 Minuten Normittag, ist zu gelinber Witterung geneigt.



Der Mohmond den 21. um um 5 like 58 Minuten Madmittag, traibt Oco wolf herden.

s as leste Viertel den 28. mu is tide is Odinuten Accomitage the su frostiger Kälte geneigt

Freuden = und Trauergeschichte des Dorfes Mildheim in Deutschland.

(Fortsetzung des siebenten Capitels,)

"Run bas ift doch recht schon, daß der Rachbar Gevatter so in der Roth ju rathen und zu helfen weiß, faste der Mann; der liebe Gott mag ihm auch helfen, dan es ihm wohlgehe!" Redermann verwunderte Ach nun über diese Geschichte, und wie der Sonntag tam, da predizte der Beiffliche des Orts gar schön über das Evangeltum vom barmberzigen Samariter, und lobte ben Mann, der seinem Rächsten in der Roth die Thur aufgethau harte, ob est gleich der Scharfrickter gewesen ware. Die G. schicklichkeit des Schulmeiners wußte er auch wohl zu ruhmen. Den Bauern aber, die dem Vrungtildten bie Finker vor der Mase zugeschlagen hatten, las er den Text so traftig and Matthal am 25sten im 41 bis 43sten Vers, das sie in fich giengen, und sich fest vorsetten, in Zukunft jedem Menschen benjuspringen, der in der Roth ware; er theim sep wer er woue.

Achtes Cavitel.

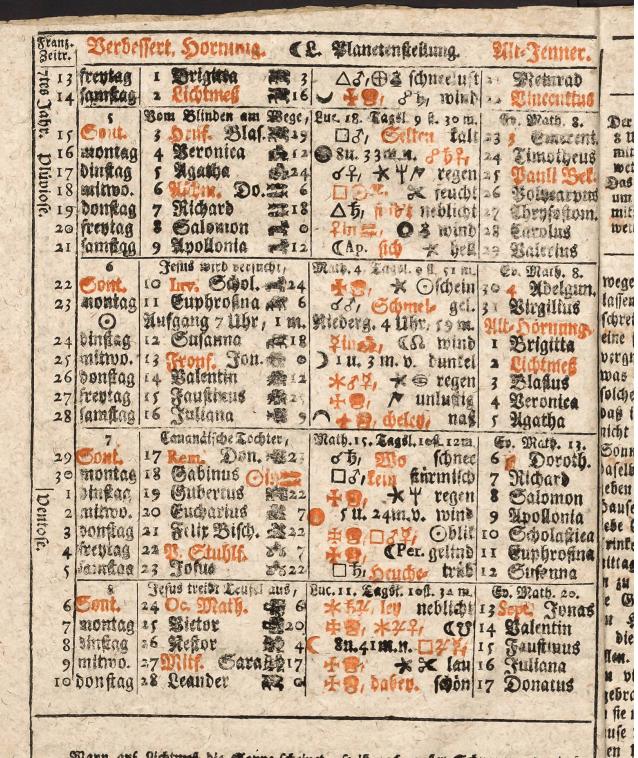
Bas fich mit bem Roth = und Bulfsbuchlein in der Bemeine gu Mildheim weiter begeben.

Her horte der Pfarcherr auf zu lesen, tadem die Dammerung almählig heran kant. Aber die Geschichte vom Scharfeichter zu Kalbedorf hatte den Leuten so wool gefallen: daß sie ihrem lieben Pfarrer die Sand reichten und ihm dasür dankten. Einer sagte: er wolle gern noch els Paur Stunden zuhören, und fast alle waren eben der Mennung. Etliche liefen sich auch verlauten, das sie das Bach mit nach Hause nehmen wollten; es stünde wohl auch etwas barinne, daß sie ihren Weibern auf den Abend vorlesen könnten. Der Pfarcherr fagte aber: er durfte dieses ohne Bissen des Doris Deren nicht thun. wolle er die Capitel die er ihnen vorgelesen hatte, insdesondere die Vorschrist

1 2

wegen

der 1 8 Tu ; wen



Wann auf Lichtmes die Sonne scheinet, so ift noch großer Schner zu erwarten; wenn auf Betri Stuhlseper kalt ift, soll die Kalte noch 40 Zage währen; wenn es bouriert so die Sonne in den Fischen ift, so sollen die Kornstückte Schaden leiden.

bne

iel, bue

Haus - und Baurenregeln im Hornung. (Februarius.) Den 18ten die Sonne in die Fisch.

Der Reumond den 4. um 8 Uhr 3.3 Minäten Machmittag, dewirkt Aegen. wetter.

ab

eens.

eus

chim

oin.

8.

jun.

15

on

ta

riea

fina

nas

18

Das extellertel ben 13. um ilbr 3 Manuten Sormitiag ift auch zu Regenweiter geneigt.



Der Bollmond den 20. un: 5 Uhr 24 Minuten Bormittag, läßt hertexe Tage hoffen.

Das lette Viertel ben 26. um 8 Uhr 41 Minuten Rochmittag, erzeuget laue Binde.

wegen des Vegrabens der Berfforbonen, durch den Schulmeisser abschreiben lassen, und von deffen Ab chrift fonten fie die gräften Schultnaben wieder abschreiben, und jeder hausvater, der Geschriebenes lefen konne, sollte aledenn eine folde Abschrift bekommen. Diefes war den Leuten recht, und fie giengen vergnügt nach Saufe. Da erzählten fie nun ihren Weibern und Kindern alles, was se gehort batten, die fich gar fehr darüber verwunderten, daß ber Prediger solche Dinge soute vorgelesen haben. Roch wehr wunderten fich aber manche, daß ihre Manner so bald nach Danse tamen; und noch dazu aus der Schule, nicht aus dem Birthshaufe. Denn fie patten fonft die Gewohnheit, daß fie des Sonntags Rachmittags and ber Rirche bald in das Wirthshaus giengen, und aselbft tranken. Biele ließen sich auch daselbst des Abends für Geld zu effen eben, und kamen erft spat, in der Racht zu ihren Weibern und Kindern nach dause. Und heute kamen fie so bald, aften mit Fray und Kindern, was der ede Gott bescherer hatte, und giengen erft nach dem Effen ins Wirthshaus jum rinten. Dem Buth gefiel es freplich ubel, daß feine Stube den gargen Rach. iltiag leer war, und baf er seine Bratwirste seibft effen mußte. Er ffeng auch n su flichets und lofe Reden su führen wider ben Pfareber, daß er ihm e Gafte verführte, und daß er die gange Gemeine ben lebendigen Leibe in u Himmel heben wolle; da benn die Herrschaft zuseben moge, wo die Trankfteuer her befame. Dergleichen und mehr unnühe Worte ließ er flen. Es fitamete aber teiner von den Giffen mit ein! fondern fie ergabiten n vielmehr, wie fie den Nachmittag mit dem Pfarrherr fast vergnügter jebracht hatten, als sonft ben ber Raute. Da lies es der Birth gut fenn, fie nicht aufrührtsch zu machen: daß fie nicht etwa auch des Abends aus seinem use wegblieben. Die Bauern sprachen dann noch vieles von dem erschröck. en Unglud, wenn einer im Grabe wieder aufwache und von bem erfrernen hne des Scharfrichters ju Kaldsdorf. Ein jeder sagte, was ihm baben fel, und die meiften mennten, wenn der Scharfrichter mit feinem eifroruen bue ju ihm gekommen ware, so hatten sie ihm wohl auch das Fenker vor

Der

Frang. Zeitr.	Berte	Aerter Mers	C2.	Planeteustellung.	Me Hornun	
1	frentag	1 Albimis	藏13	*O, Der hell	18 Oaklund	-
S 12	amitas	2 Simplicius			19 Gubertus	Con an O
al	9 1	Jestis speiset 5000 s	Hanu/	Joh. 6. Tagsl. 11ft 1 m.	Ev. Luc 8.	Der 9
F 13				** selidefriso		mitte
10	montag			子园 ·名加姆·圣斯德	er Felle Bild	Das e
	dustag	e Ankolus	CAN 3	84, NYX reiffen	23 Folia	um-
	nilivo.	7 Kellekas		111. 52 m. n. fúhi OBZ Mlanahell	24 Mothlad	Stad
	ireptag	8 Thilemon				bedi
	lamftag	atm its a	ME 20	DOB SY 2 Julio	26 Restor	
			-	Jeh. 8. Togst. 11 ft. 26 m		der S
20	Sout,	10 Ind Allegan	. 2	S O O O O O O	127 Arm. Sa	mng .
21	montag	ir Manassed		and, eyel wind		das
	0		14即.	Niederg. f Uhr 46 m	Alter Men	Stot
22		12 Gregorhis	26	The second of th	1 Albinus	Dori
23		13 Macedoniu				peni
24	THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T				4 Aldrianus	gleng
The state of the s		16 Herebert	₩ 17			Pfar
1014	11			Rath.21. Tagol.11st.4715		herrn ten,
27	Sont.	17 Valmt. Ber	FE 1	子曾 本〇A 本学	6 Inv. Tri	gern,
	moutag		. 100	小男, 口子, furn	7 Fellellas	bewe
	dinfteg					terthi
The state of the s	mittoo.		Oine			befor
5	donitag		Confine I C	Per. pf lie		Gro
量物	tertag		Res C		llis Gregoria	richte
Germinal.	12	Auferflehung Cl		CONTRACTOR OF THE PROPERTY OF	The second secon	erffåi
	a second	24 Stern OH	1.4	I I Co, Co, win	d 13 Rem. III	fes li
	etrenta	125 Mar. Red	题。	O AO, are teuch	il 14 Samarkal	
1	dingrag	126 Eggar	3221	3 AYI blele real	ult konginu	
	mittoo.					
CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	Chinashe a	928 Vileus	1200		17 Gertrid	
100	9 frentag	29 Eufrachlus 30 Guido	院2		119 Enfrekul	AT ST
1	-			1. Joh. 20. Tagel, 124, 37 11	The Residence of the second	一年の心を
1	I South	31 Qual Der	· Jun	* * * gelin	d 20 Ocul Em	3
-				dat man : Bilatus wantre	Maria Company of the Party of t	2

Mom Sewerter der Marterwocke sagt man: Pitalus wantre nicht eber aus inche, er richte beun zuvor einen Lermen an, als ungestäme Winde, Schnee u Riel. So viel Reisel zu Merzen, so viel Wetter im Sommer, so viel Thau Merzen, so viel Reisen um Kängken.

Haus - und Banrenregeln im Merzen. (Martius.)

Der Reumond den 6. um 1USe 52 Minuten Rachmittag, dürfte helle Wisterung bewirken.

B

18.

r

md

1119

4

is

ton

40

Det

ffed

etu

. []

I

in the first state of the state

el

II

Das erke Mertel den 14. um 6 lihr 41 Minuten Rachmittag, fielt sech ben schönem Wetter ein.



Der Bollmond den 21.
nm 3 Uhr 10 Bilinaten
Plachmittag, bringt hebtere und kindle Tge.
Das legte Kiertel den 28.
1188 7 Uhr 50 Kinnea
Bormittag, bienesjacht
unftetes Welter.

der Rase angemacht: aber doch mußten sie alse den Mann loben, der so fromm und driffilch an ihm gehandelt hatte. Endlich wurden sie darüber einig, das he ben Pfarcherr bitten wollten, das er ihnen ofters so etwas aus dem Roths und Salfsbüchlein vorläse, wenn sie es nicht selber von dem Dorfe. Herrn bekommen konnten. Der Schulze nahm es auf fich, dieses dem ehrwürdigen Pfarrer zu melden, und dann bezahlte jeder seine Zeche und giengen fredlich nach Saufe. Der Schulze trug gloich den folgenden Tag bein Pfarrherr das Verlangen der Gemeine vor, und dieser sagte es dem Dorfdherrn. Dem war es pun eben recht, daß die guten Leute genn wissen wollten, was welter in dem Bücklein finde. Denn gute herrschaften seben es gern, wenn ihre Unterthapen eine idbliche Rengierde nach nuglichen Dingen beweisen. Er beschioft baber, dieses Büchlein für die Rinder seiner lieben Unterthanen in die Schule zu schenken, wo es die Erwachsenen auch zu lesen bekommen konnten. Burden nun die Kleinen vieles daraus lernen und die Großen von den auten Borschlägen, die darlune flünden, manches ins Werk richten: so solle es ihm eine herzliche Freude senn. Am besten wäre es aver, wenn fe den Pfarrer ersuchten, nach und nach der Gemeine bas Buchlein gu erklaren, und könnte dieses wohl gelegentlich in der Amderlehre geschehen. fes liet er der Gemeine durch den Schulben fagen.

Reuntes Capitel.

Wie der junge herr, Mildheim darauf bedacht ist, seines Baters letzten Willen auszurichten.

Der verftorbene Hauptmann Mildheim hatte kurz vor seinem Ende voch ein Testament gemacht, werin folgende Puntte die vornehmsten waren.

Zuara.	1 00 0	
Franz. Zeitr.	Berd	efferter Uprill. Ck. Planetenkehung. Alt : Mer
	montag	1 DugoBisch. 20 1 Der hell 21 Benedict
	Impag	2 Moundus 212 Od + & wind 22 Sigandus
	.mitivo.	3 Stanislaus 224 + Mis lan 23 mile Kid.
, -)		4 Amordius es s quien 24 Surab
G 16	restag	
Germinal.	famkag	
=	14	Rom guten hirten / Joh. 10. Tagil, 13 ft. 3 m. Ev. Joh. 6.
81 18	Bont,	7 Pelek agii 656, bruch mind 27 1 mm
19	nontag	8 Mar.in Eg. 23 * 5, taur schön 28 Briscus
20	dinkag vitroo.	9 Sybilla 5 DOH, 68, warm 29 Euglachius 10 Ezechtel 27 +9, *O, wind 30 Guido
A STATE OF THE STA		10 Escatel 17 *O, wind 30 Guido
44	Outerin	11 Led Pathe 18 0 Descriptions (1764 20 mg)
25	Eventon	Aufgang 5 tihr, 21 m. Riederg. 6 Uhr, 39 m. 12 Julius P. 13 7 14, besten frisch 1 Ongo Bisch.
2.4	lambaa	13 Egehopus 1826) 8 n. 8 m. v. 159 2 Abundus
17	Charles of the later of the lat	
25	South	Ueber ein Kleines 1c. Joh. 16, Tagsl. 13 ft. 25 m. Ev. Joh. 8. 14 Jud. Liburtie 10 *8, Sachen, wind 3 Jud. Stau.
26	montoo	15 Olimpius 1224 For schnee 4 Amsropus
27	dinga	16 Daniel & 8 Her Grunftet & Foel
28	attoro.	16 Daniel & 8 +8,000 unstet 5 Toel 17 Rudolf \$23 *5, berden tühl 6 Freneus
29	Dontsa	18 Maleria & & Din com n 2 7 Kelestinud
30	reviae	18 Naleria 25 8 1111.59m.n. 26 7 Telestinus 19 Werner 224 (Per. und trüb 8 Mar. in Eg.
The state of the s	lowitag	20 Pertules Olina X&@ veranderl -9 Sybilla
2		Chriffind verheißt den Troft. Joh. 16. Lagsl. 13 ft. 42m. Ev. Math. 21.
Floreal	Sont.	21 Cant Anseinu 24 #8, *54, (V 10 Valme Cie.
3	montag	22 Calus de 8 4 2 11 Leo Bakt
	dinfing	23 Deorg A 22 88, how Ofc. 12 Julius 8.
5	mitmo.	24 Albrecht & 6 AO, Midd many 12 Eachwars
- 6	dontag	25 William 24 1819 U 19 10 Hebit 14 19 11 26
7	regiag	26 Anaclecus 2 1 8 u. 47m. n. schön 15 Charle Ol
8	-	27 以110年的1118 数14
- H		In Sprifti Fahmen beten, 306. 16. Tagel. 14 ft. 9 m En. Marc. 16.
9		128 Nos Bullis 27 Per 100 mar hell 17 Our Mud.
		29 Berrus VI. S 9 F P Pker Offi. 18 Valeria
11	Dunkag	30 Quirinus 221 49, den Ikelich 19 Werner
11	anthan	to Franchine 221 & A dell' liested is Westiger

Ein trockener Aprill ist nicht der Bauren Will, hingegen ein naffer ist dem Erd. reich und allen Feldferichten gedeihlich. Ists am Palmtag schön hell und klar, so giebts ein gut und feuchibar Jahr. Wanns am Charsveptag regnet, hoffet man ein gesegnetes Jahr.

De DE CONTRA 17

nt

M 0

116 dis 215 Mir mot Sal

Bu E und auste und Diese

Ger lette bei der auf

testen ma: melni

Mondsviertel und Witterung im Aprill. (Aprilis.)

Den zoten die Sonne in Stier.

Der Reumond ben sten wa 7 llor 41 Minuten Vormittag, heitert die Lan ouf.

ıs Fid.

up.

us

n

低

nu,

us

sie de

8

DI

De

Das erfte Biertel 'en irren mai z Ubr 8 Mi. unten Bormitteg, ift zu Rifel geneigt.



Der Vollinand den Isten am 11U. 59 M. Backm. durfte Die Witterung unfreundlich machen. Das lette Biertel den esten um gust 47 min. Mach. kellt flor bev bellem Sonnenschein ein.

Im Nabmen der heiligen hochgelobten Dreneinigkeit, Got tes des Baters, Gottes des Sohnes, und Gottes des het. ligen Geiftes, Umen.

" Rund und zu wissen: demnach Ich Anton Mildheim zu Schloß Mildheim Erbgefeffen, herr von und zu Offe und Westhaufen, Geiner Rontgl. Preußischen Majeftat gewesener Sauvtmann von der Infanterte, mit gebobrendem fleifigem Rachdenken und chrislichen Ernft ben mir betrachtet, daß wegen meiner franklichen Umftande und des habenden Schadens an den Jugen, meine Zeit und Stunde gum seligen Abschied aus dieser Welt einmahl unvermuthet eintreten könne: so habe ich mir anjett, da ich noch ben guter Vernunft und genugfamen Kraften bin, wohlbedachtig vorgenommen, diesen meinen vaterlichen letten Willen, Ordnung, Sapung und Teffament, gegenwartig ju errichten, ju feben, ju machen und su teschießen.

1) Und swar ansänglich, weil bie Seele nach Gottes Ebenbilde geschaffen, und als der vortrestithkte Theil des Menschen billig allen zeitlichen Gütern vorzuziehen ist: so will dieselle Gott dem Allanachtigen in seine grundlose Gute und Gnade anve ohlen haben; des festen Slaubens, das an jungsten Tage er dieselbe mit diesem meinem Leibe wiederum vereinigen, und nich mit Leib und Seile zu der ewigen Freude aufnehmen werde. Defwegen denn auch mein lepter Bille ift, daß diefer mein Leib in mein Eröbegrabnis alibier in Mild. heim ben meinen im Leben liebgewesenen seligen benden Shegemablinnen in der Sille drifflich und ehrlich bengeseht, und zur Rube gebracht werden foll, auf die Art und Weise, wie ich meine liebe seinge Gemahitinen bensepen und sur Rube bringen laffen.

2) Die zeitlichen Guter betreffend, fo febe zwar alle bepde meine gelieb. teden Kinder erster Ege und also nahmentlich Joseph Wilhelm und Marten Traugott, Bruder und Schwester Wildheim, hiermit qu meinen ungezweifelten Erben ein: weil aber meine Tochter das Unglad gehabt,

Des

130	dnz.	Lerb	Aerter Man.	CL. Planetenstellung. 21	lter Apria.
7108	12	mitwo.	i The Jaco		
	13	dondag	3 Unfferhet		Anselm
Jan	14	frentag familisa	3 termoun		
1.73	Is	annesa	4 Florian	a sook wind a	
ce	16	18	Renduth des Beil'	Geistes / Joh. 14. Tagel. 14 ft. 30 ml.	Ev. Joh. 20.
100	F7	Cont		and the same	
la l	18	dinnag	7 Auvenalis		Marchins
	19	minuo.		. 27 dd, wou frisch 24	7 Unastafins
		donstea		#8 9 个 * 平 nelt 10 (图 21	
		frentag	10 Malchus	₩323 * * O, dnnf. 29	Betr.Mart
	22	familien	11 Luise	网络 6 本学, ben fühll 30	Quirimus
		0	Aufgang 4 Uh	36 m. Itderg. 7 Uhr, 24 m.	Alter Man.
		19	Sendung des Det	Beiftes, Job. 14 Tagel. 14 ft. 49 m.	Ed. Joh. 10.
	THE PARTY NAMED IN	Soul		17819) 511.27m.n. *05	My. Th.3
		montag		1000	2 Athanafius
		Instagmitwo.	14 Epiphanic		t Cannony
16	Part of the last	donstag	16 Peregrinu		Florian Sotthard
			17 Naron		Joh. P. L.
			18 Isabella		Juvenalis !
		20		demus, Joh. 3. Tagsl. 15 ft. 4 m.	Ev. Joh. 16.
	30	all the same of th	19 Dreyf. Bi		3 Jub. 917. C.
0	1	montag	20 Christian	16 (Ctarte unftet	Beatus
120	2			In A TON A BOOK Revel to	
Drairial	3		22 Helena	714 V 831 100 feuche 11	
1.	4	donstag	23 Front, T		
	5		24 Johanna		Servatius
1	0	samplag			+ Epiphantul
1	7	Sont.	26 I Eleuthe	Lazarus, Luc. 16. Tagsl. 15 ft. 20 m.	
	8	montag	27 Eutropius	17 18 00 DO 1	
	9	dinflag	28 Wilhelm		Naron
10			29 Marimillia		
1			30 Dios	23 4 2 6 24 (Ap. 19	Botentia 1
		frentag			Christian !
-	No.	400	1.84		D

Der Ray tahl, der Brachmonat naß, erfüllet den Speicher and die Faß; ein den, kühler Rap dringt gun Geschren; wenn es auf Urbanus. Tag schön Wetter ift, so will in sou der Wein wohl gevathen, widnigen Faß hat der Achmann schlechte hoffnung; will in viel Rapenregen ist dem Reblied schoolsch. Erbng

ba gai má

trei me an fret бев urfo

AU ! einei nichi den

Capi mert ben die s diefer die § wiese

mein Beben! das u

Mondsviertel und Witterung im Man. (Majus.) Den 21sten die Sonne in die 3 willinge.

Der Neumond den sten um o libr 33 Minuten Bormittag, macht eine unsichtbare Sounenfin. sternis u. Regenwetter. Das erfte Biertel ben 12ten um sühr 27Min. Rachmittag, bewirft bellen Sonnenschein.

nn

uhr.

118

1113

tart

116

111.

निधर

ED

. 2. lis

6.

B Zuif

tius

ius

dog

nus

8

ntul



Der Bodmond den 19t'n nm 8 Uhr 16 Mm. Bor. mittag, stellt sich ben tabler Witterung ein. Das lette Biertel ben 26ten um raufe 318Rie unten Vormittag, ist ju fconem Better geneigt.

daß fie in ihrer garten Jugend durch den Gebrauch der schädlichen Schnürleiber, gang und gar an threm Leibe verkrüppelt worden, und daher nach den pflicht mäßigen Atteffaten derer Aerzte niemahlen in den Stande der heitigen She treten, und Rinder gebaren tann: so soll diese ungludliche presthafte Person, meine Tochter Maria Traugott, anftatt der ihr gesührenden Erbportion an meinen hinterlaffenen baaren Gelde, Capitalien und andern Allodialftuden, frepe Bohnung und ftandesmäßigen Unterhalt in dem Schlosse Mildheim behaiten; his der grundgutige Gott ihrem durch das Jusammenschnuren verursachten Elend des Leibes durch einen fanften Tod ein Ende machen wird.

3) Nächst dem vermache und legire ich dem alten Pfarrherrn Rudolph zu Birtenau, der mein Lehrmeister gewesen, 300 Stud Ducaten, als einen geringen Ersat dafür, daß ich seinen redlichen Gifer in meiner Jugend nicht genug erkannt habe: welche Sunde mir der barmbergige Gott in Gna-

4) Bur Berbefferung ber hiefigen Schule ju Mildheim, febe ich ein Capital von 5000 Gulden aus, welches auf dem von mir erworbenen Vorwerke Best hausen stehen bleiben und jährlich mit 4 Procent verzinset werden soll. Und von diesen Zinsen soll ein neuer Schullehrer unterhalten werden, die Mägdlein abgesondert von den Knaben zu unterrichten, und sollen sie in dieser Schule, außer dem Lesen, Schreisen und dem Christenthum, auch durch dle Frau des Lehrers im Raben, Steiden, Spinnen und dergleichen unterwiesen werden.

5) Auerwogen nun der gnadige Gott mich mit zeitlichem Bermögen über mein Berdienst und Burdigkeit gesegnet hat, und ich dessen obnaeachtet mein Lebenlang viel Sorge, Berdruf und Kummer gehabt, und das viele Gute, das mir Gott gegeben, nicht recht genießen, noch des Lebens daben froh werden, auch meinen Rebennienschen dadu ch nicht sonderlich nützen können: so will und befehle ich hiermit, daß mein Sohn Joseph Billhelm, als mein Erbnehmer, sich hierinne besser vo sehe, und die von der gutigen Sand Gottes

Fr	anzitr.		Verbe	Brachmonne. CL. Planetenkellung. Alter Mey.
2 7	Y	100	emttan	T Wiedmedes 217 49 x 14 CR 21 Contains
tes			amftag	Want ander Manhmabl, 1886. 14. Zaast, 15 ft. 32 M. Co. Jon. 10.
36	I	4	SO IL	2 2 Marcell. 29 * 5, Trade regen 22 Rog. Deien.
101	'I	5 1	Cont nontag	3 Erasaus 211 6 3 12. 25 m. n. Cap. 23 Dieteria
destroy	1	6	rinitas	4 Chuard A24 * De te wolfe 24 Johanna
JUE	1	7 1	nilivo.	Bonlfaeins & 6 & O. ohn rezen 25 Urbarus
att.	. 1	8	bounce	6 Henriette 1819 7 66, des wind 26 Lungs C. 7 Rupert RS 3 668 14 54 ding. 17 Entropius
al.	1	9	nitivo.	8 Medorbus 19816 *O, Sad warm 28 Wilhelm
1	2		entife 2	8 Medorbus 19216 *O, Lad warm 28 25213elit Bom verloprnen Schauf, Luc. 15. Tagel 15 st. 41 m. Ev. Joh. 15.
			Sont.	o s Craked 120 Les len regen 29 Exel. 2011.
1			And the same	10 Commission 214 9 1111 45 m. 10 4 130 5109
1			dinkag	or thermound and and the state of the state
		1		Wishama Albu o thin Sticken Think FIRE THE
-	2	4	mitivo.	12 Bailides 5512 Pinst, AF, nag i Nicomedes 13 Elifeus 527 $\triangle \bigcirc$, Sha wind z Mareklin.
	2	5	bandes	13 Elifeus Se 27 Do Dino 2 Denterial
	0	1	E-A A SENSE P P OT	1 1 A DOUBLE STAIRS - CHOCK 1 1 1 PROPERTY OF STAIRS OF
	2	7	familiag	15 Sk. Mod. (26 + d den, schön 4 Eduard
-	T XI		24	The state of the s
1	2	00	Sout.	
1	2	25	moneug	and the second of the second o
1	_3	0	dinflag	19 Gervalus 222 8 h, drie wollen 8 med Fron
100	3		donnag	les distant de 6 1 m 200 reacht 9 101108
=	Air		frentag	or Albinish Cin & Printer Zag. 10 Ondyprion
	nocident	0	famua	1 23 10t. Ritter & 1 AO, det dimtel 11 Barnadus
1			35	1 60 am Claim & amasistat . Dies E. & Gall. 15 11. 47 111. Co. 300. 3.
-	1	5	A I	les malitie vers 2 disting and Dillo 12 Dien. Da.
		6	montag	24 Son Tine. 225 25 Eberhard 7 3 u. 35 m. v. unket 14 Rusinus
	E.F.	7	dinkag	26 Tot Parl 19 19 (Ap. trub 15 19th Mod.
5	1	8	nether.	26 Con Boni Will The Control of the
		9	dontag	Lais - m Child
	-	IO	reviag	
	-			Pharifier Gerschigkeit, Wath.s. Tagól.15ft. 42 m. Ev. Luc. 16.
3	1	12		30 & Saulice 1 7 *24. den regen 19 & Gervaft.
	-	14	C. USI.	The state of the s

TE OHO IE

ohi ver und fell legi diel reif geri diel Gen diel Gen

Tob

Brit We

willi über oder vorst und son ane

der ! Licht

nicht

Ein durrer Brachmonat bringet ein schlecht Jahr; so er allzunaß, leeret er Schen, ren und Fast, hat er aber zuweilen Regen, benn gibt er reichen Gegen. Sonniahr, gut Jahr, Kothjahr, Mothahr; wenn die Rosen blüben, so ift alle Lag gut Aderlassen.

Moudevieriel und Witterung im Brachmonak (Jumius.) Den zifen die Comme in Krebs.

Der Renmond den zien min 3 tive as Minuten Racheristes, erzuget trud d Gewäll.

Des erste Bartel den rotan am ir Uhr 45 Minnten Nachen. veruejecht Uogewitter.

1



Der Bekmond den 17ten um 4Uhr 23 Min. Machmiltag, iff fu belleia Granenschein geneige. Das leute Biertel den asten nm 3 tibe 35 Mis nuten Vormit. macht trabes Water.

ohne fein Berdieuft ihm durch mich übergebenen Gater sowoll driftlich und vernüglig jum Nuben und zur Wohlfahrt feines Rächfen, insonderheit der ihne untergebenen Gemeinde ju Mildbeim gebranche, als auch, daß er daven seibst seod zu werden suche. Ich will nad perordne daber, durch diesen meinen letien Billen und Teffainent, das er, mein Gobn, von bem ihm nach meinem Ableben zufanenden bagren Gelde und Capitalien 10,000 Gulben nehme, und diese Gumme gang allein dazu anwende, bag er in fremiden kändern umber reife, und fich mit allerlen Menfeben, mit Kanigen, Fürften, Ediffenen, Bur gern und Sauera bekannt mache, und ben jedem Stande fo lang bleibe, vie er erforschet, wo es aken fest, daß sie immer so sehr Magen und missougrugt find, die Reichen, wie die Armen, und die Bornehmen, wie die Gerim ges. Und dieses soll mein Sohn fortsepen, bis er recht eingesehen bat, woran dieses liege, und bis er gelernt, wie er dami felbft sein Lebenlang ein aufriednes

Gemuth erhalten tonne, bis an fein feliges Ende.

6) Dem jedesmahligen Oris-Pfarzer zu Mildheim follen von meinem Tode an alljährlich 30 Guiden, nebft 1 Eimer guten Laudrsein, auf ewige Zeiten als eine Zulage ju feiner Besoldung aus dem von mir zugekausten Vorwerke Bekhaufen bezahlt werden: dafür foll berfelbe, nach vorher erlangter Einwilligung des Dochfürkt Conkstoriums, akjährlich 2 besochere Predigten halten über folgende Ecte: 1) An meinem Geburtstage, wenn es ein Sonntag ift, oder den Sonntag darnas, soll er aus dem erften Buch Mose Cep. 1. Bers 26 vorstellen: Boin die Menschen eigentlich von Gott erschaffen und auf die Erde geseht sind. 2) Un ersten Sonntage nach Trinitatis soll er die Worte im Prediger Salomo Cap. 1. Bus 14: Ich sahe an alles Thun, daß unter der Sonne geschieht: und fiehel es war alles eitel und Jammer, jum Singange der Prodigt nehmen und baben der Belt Sitelkeit am Grempel des reichen Mannes im Evangesium richt ins Licht steken. In bleien Predigten foll aber meines Rabimens, als des Stifters, nicht gedacht werden: denn das ware auch eitel.

7) 製用

	ans.	Berbe	Hoseimonet. (L. Planetenstellung. Me Brathung	- B
17.	R Comment	montag		
100	14	dinftag	2 M. Detras 18 3 K&18 Wer wind at Albinus D	er I
JA.	15	mitwo.	3 Francisca +1816 3 u. 47 m. v. 122 10t. Mitter u	um 3
13.	16	donftag		mitte Son
123	17	freying	1 2 to 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	ten.
ES.	10	famstag)48
176/21001	19	Sin.		roter
13		montag	TO THE PROPERTY OF THE PROPERT	Unge
1	21	dingag	9 Eprillus 25 7 *3, micht wind 28 Benjamin	1
1	22	mitmo.	10 7 Bruder 3 23) 4 u. 31 m.y. (Per. 29 Teter Baul	1
*	23		11 Rahel de 7 08, lernt doner 30 Pauli Ged. w	oird
			Musgang 4.Uhr, 15 m. Niederg. 7 U. 45 mi. W. Denmonat. m	nd 4
-			12 Samson (21 (V) heiß 1 Theobald un	nd s
	25	lamstag		nit i
	26	Sont.	Bom falschen Propheten, Math. 7. Tagel. 15 ft. 28m. Ev. Luc. 15. ba	olde
1		montag	re Winklar and a Million	neine
		dinftag		
	29	mitroo.	17 Alexius 1 2 u. 37 m. v. heiß 6 Chotas 16	etn
	30	donstag	18 Brandolf Ai4 88, das donner 7 Joachim w	nies
a	1		19 Rolling \$27 - In regen 8 Kilian fic	d b
per	2	lamitag		tame
Chermidor	70	29		tuft
100	-3	montag		Mitti
		6 2 17	Of the state of th	erner
			Professional Contract of the C	vas i
	7	bonftag	25 Jat Christ. 2 9 + 0 a. unflet 14 Banahent (Gut
1	8	frentag	26 Anna Rei we Da, triffig Wargares, be	er si
	9	jampas	27 Martha 3 3 ren trub 16 Ruth w	vurd
1	100	30		rste
	10	manasha -	29 Beatrix 128 *24 rege 18 Brandolf w	o be
1	11	montag	29 Teather AF24 regel is Brandolf w	ind 1
1	12	entiting and		Deni
-	- 7	**********		iffee

Benn die Sonn in Lowen geht, alsdann die größte Siz entsteht; wenn auf Anna Lag die Ameisen aufwerfen, soll ein harter Winter kommen; wenn der Hundsten trud ausgehet und der enke Hundstag trud ift, so bedeutet es kummer. noffe Beiten.

gem authe cine s aus

Mondsviertel und Witterung im heumonat. (Julius.) Den 22fien Die Sonne in Low.

Der Neumond den zten um 3 Uhr 47 Min. Bor. mittag, läßt warmen Connenschein erwar-

ter

ègul

fer tin aul

ded.

D

2112.

ider

nt.

is

art

auf

der

ier.

Das erfte Biertel ben roten um 4 Uhr 31 Wit nuten Wormittag, ift bu Ungewitter geneigt.



Der Vollmond den 17ten um 2 Mir 37 Minuten Bormittag, verursacht große Sibe Has letzte Viertel den 24ten um 8 Uhr 55 Minuten Machmuttag, macht die Witterung unffet.

7) Un bem Sonntag, ba die Predigt über 1. Dofe 1. Bere 26 gehalten wird, sollen die 12 altesten hausvarer des hiefigen Orts, nebf dem Prediger und Schulmeiffer, des Mittags auf dem Schloffe gur Mablyeit geladen werden, und foll der Befiger des Schloffes mit diefen Gaften an einer Tafel effen, und fich mit ihnen freundlich unterreden. Jedoch sollen schlechte Hauswirthe, Trunkenbolde, Betrüger und audre bose Leuce an dieser Ebre keinen Theil haben. Go ift ifea meine ernfliche Menning und Bille. (L. S.) Anton Mildheim.

Diesem letten Willen seines seligen Vaters gehorchte nun ber junge Will b heim aufe vunktlichfte. Er jabite die dartnne bestimmten Bermachtniffe aus, wies seiner Schwester die eine Seite des Schlosses zu bewohnen an, und schickte nich bald zur Abreife, um den sten Punkt. als den wichtigften des ganzen Es kaments zu erfüllen. Und diesem gehorchte er desto lieber : weil er felbst große Luft hatte, in fremde Lander zu reisen, und darauf zu fludiken, wie er recht glitlich und vergnügt leben toune; ob er gleich diefes ju hause eben so gut butte lernen konnen. Um aber nichts baben ju versäunten, nahm er ein großes Buch von weiffen Papier mit, und feste fich vor, alle Abende hinein zu fereiben, was er den Tag über merkwürdiges und lehrreiches feben und horen wurde. Das Gut übergab er einem geschickten und redilchen Verwalter, und bat einen Nachbar, der sein Freund war, die Oberaussicht darüber zu fahren. Mit diesen Austalten wurde er vor Oftern fertig. Weit aber eben feines Vaters Geburtsfeft, da die erfie Stiftungspredigt gehalten werden sollte, auf den zien heiligen Offertag fiel: so verschob er seine Reise bis nach dem Feste, um diese Predigt noch ju hoven, und mit den Melteffen der Gemeine zu effen, wie es fein fel. Bater veroronet batte. Denn bas Fürftl. Confiftorium hatte, wegen des schönen Schulvermacht. nisses des sel. Hauptmanns in die Stiftung gewilliget. Der Pfarrherr Wohl gemuth hielt aber an dem Tage zwen febr schöne Predigten welche zu der Absicht des jungen Mildheim ben seiner Reise sowohl pasten, das er fich cine Abschrift von ihm ansbat, und fie als eine Borrede in sein Reisebuch schried; aus dem fie hier abgedrudt worden find.

n Fran	nt lottanial	T Of	110000000000	- 1 PM	AND LAND	
Beit	10.	16 24	reditainikis.	a se	. Planetenkellung. Ak Semmin	
75	14 hontag	X	Vet. Aetif.		3 2 u. 2 m. n. nebel 21 Tleva _	
[5 I	15 Sustag	2	Vori. Mos.			37
In I	is familian	3	Giff. Erf.		文大 田 12 totto 53 数bottom a	1 2
1.	11	1 3	decilary nuo Il	uner,	I AM AN - CO. LOND AN - JULION BY THE THE PARTY AND	othe
GI	7 Sons	4	11 Jupite	型21	The state of the s	eri
	18 montag	5	Denogra	Par P	The by Perins Profile 25 The Whole	19
	19 Juntag	6	CIETA CAR	2,230	4 in 200 Ountellas Inina 80	orm
	omittee.	7	Miles Dall.	ACC.	Per woite 27 Martha vi.	
	er honfing		Meinhard.) 9 u. 5 m. v. (C. 28 Pantaleolet	nic
	23 janistag		Laurenthis.			adj
		the state of the state of			Marc. 7. Tagsl. 14 (H 18 m. Ev. Marc. 8—	ny
2	4 Sont	Y I	12 Cottle	1 1220	84, math regen 31 - Germ	
	0	9(11)	aana a Illir	52 m.	Niederg. 711hr, 8 min. Mit Augformes	9 01
2	montag	12	Clara	13	UF & wenn beig I Ber Rett	*
2	6 dinnan	13	Dippolitus	第26	* donce 2 Bort. M	Charles.
2	7 mitwo.	14	Gam. 🧠	A 9	85, um wolfen 3 Stef.Erf	Oi.
2	18 donnag	15.	是专力拥加。	8元22	• • u. 35 m. n. $\triangle 35 4 Aultus "$	LIE
			Jod. Row.	HARD S	19 much regen s Oswald	
3	- I management the same to the	-	Berchtold	-		6 C 30 C
co.			mherzige San			Gu
Scultibor	I Som.	13	13 Cottival	29	3an warm 7 Niva, L	Allo
E	2 montag	19	CEDATO	Pag 11	*8,*03, wolf. & Neinhard	enf
or.	3 dividag	210	Bernhard	23	CT THE WASTERNAMED TO STATE OF THE PARTY OF	· fel
	4 million.	23	Scipio	Many)	Manks bearett to the think	HIN
			Zacheus .C		TOTAL PROPERTY OF THE PROPERTY	ev
1			Bartholo.		were der unter ter betein ein Cherte	17/20/20/20
1	34	-	The state of the s	THE PERSON NAMED IN	Euc 17, Tagel. 13 ft. 36 m Ev. Luc. 16. 10	Bi
			14 Ludwig		49 ard Oslik 14 9 Samult	1 10
		26		搬 6	THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE	\$1800 PM
I	o dinfing	27	Dundst. C.	1819	my nur funt is purios	th
I	i minvo.	28	Augustinus	阿思 3	oh, de wind 17 Berchtoll	er
I	2 Douglag	29	Joh-Enth.	解第17	*P, North hell is Gottmall.	m
					19 11 U. 1911. II. IGAN 19 CROCKED IN	er l tc
I	4 Januag	31	Misecea.	型16	de odles dentes destidate	
5	e stem	4116	PC and Care Sans		miles and the Name of the Comment	In
1	रछार रह	aur.	Salmananana	seag 1	wittent, fo glauben die erfahrnen Bauert	I

Wie es auf Bartholomaus. Tag wittent, so glauben die erfahrnen Bauern is werde den ganzen Herbkmonat gleiche Wittenung kommen; wer im heuet nich gabelt, in der Ernd nicht zabelt, im herbst nicht früh aufsteht, der schau wie ihm im Winter geht.

(August.) Mondsviertel und Witterung im Augstmonat. Den 22ten die Sonne in die Jungfran.

er Meumond den iten Monthin 2 Ufr 2 Minst-n ath. Madoritian verurfucht Briff euche Bitterung.

las erfte Biertel den gten . Of im 9 the c Minuten Bormittag, ift zu Unge

relig victer geneigt. staleder B Umond den sten itrik Kadmittadbrugtwar

Oved non Regen unt sich. larc. 8-

berm

ius

tus



Das lette Viertel den 23t 8 um 2 Uhr 41 Minuten Nachmittag, macht unfreundliches Wetter.

Der Reumond den zoten um er lihr 19 Pimils ten Nachmittag, fiellt fich ben ichoner Wittetung ein.

Zehntes Capitel.

Miraes Pfarrherens Wohlgemuth Vormittagepredigt am zwenten beil. Offertage, ais am Geburtetage des fel. hauptmann Mildheim. t. M

"Lieber Bater im Simmel, fen uns gradig und feh uns ben, dag wir immer befre und fedmmere Kinder von dir werden. Amen!"

Meine lieben Freunde und Buhorer!

ath. 7. Isr wisset, daß Moses im ersten Capitel seines ersten Buche erzählt, wie r liebe Gott Sonne, Mond und Sterne und die Erde, mit allem, was heanf ist, eingerichtet, und jedem Duge angewiesen hat, was es in semer rt sepn und timn foll; dawit alles recht schon und aut sep. Da hat er der ilieb bonne, dem Monde und den Sternen befohlen, daß fie leuchten; den Wolten at er gesoten, daß fie Regen, Schnee und Schloßen geben; der Erdboben politiff allerhand Gewächse hervorbringen; die Fische sollen im Waser schwimmen, le Bogel in der Luft fliegen, und alles was lebet, foll seine Rahrung haben, 18. 16. nd seines Gleichen hervordringen. Als is aber an den Menschen kam, sprach er Schöpfer, wie es im 26ten Vers heißt: Laffet uns Menschen tachen — ein Bild, das uns gleich sep; die da herrschen ber die Fische im Meer, und über die Bogel unter dem malhimmel, und über das Bieh. und über die ganze Erde und imalber alles Gewürm, das auf Erden trencht. Aus diesen Worten uhardin ich euch hate folgende Lehre ans Hori legen:

Immer beffer machen und beffer werden ift die Absicht, saver woln wir Menschen von Gott erschaffen und auf die Erde gefest find.

Sink. Bott. (1799.)

1) 23:11

Kri	1114.	ZSCYEL	11. Perblimonat, C. Blower de daing. Wie Lugitmon	D
	tr.			160
14	A 7	Soint,	Bom ungerechten Mamon, Math. 6. Lagst. 13 & 13m. Ev. Luc. 19.	
3	15	montag	- White Lat 10. me Ochain 22 Stinin	X
2	10	godinic		1000
E	TC	मांगायव.	4 Esser 4 1 (18) Prate 10122 24 Sarthelista	3
2	The second	donitag		3
信	20	freston	6 Magnus 213) 3 11. 15 un.n. ftibn 26 Genelus 27	200
E	2.1	frentias.	7 Regina Dess 834, la Neblic 27 Ruffinis ma	2
300		ireutag fænskag 16	Bom Todien in Rain Tu. 7, Tagel, 12 ft. 48 m 60, Luc, 18. ben	
	22	Sont.	8 16 Mar. G. Ric J-X2, dorst nedel 28 10 Augu	5.00
	ACCOUNT OF THE PARTY.	montag	9 Different 2010 10 Official 29 300 Carl	
		ointag	10 Gorgonius & 6 4 man, gelnid 30 Felip Ad. 1)
1		mimo.	11 Falk Reg. 219 48, Here West liebt. 31 Medicea	ţ
1		.0	Ausgang s Uhr, 43 mi. Sudera, 6 Whr, 17 mi.)
		designed		0
			13 Sector 2011 AFF, nitt heil 2 Absolen	1
	28	lampag		17
		37	Constant Con	3990
1	29		15.17 Nicodem & 9 4mot Ath hell 4 14 Contain	*
1	A TOTAL	muntag		ic
द	I	durtag	1.1. William (1) Wall 1 William C. W. W. C.	
Sefttäge.	2	minvo.	18 grin 300 ms 13 Dr 09 Chinas 1 3 miles	200
100	3	dontag	The same of the sa	1
1.	STATE OF THE PARTY	frentag	The state of the s	ag
	5	amfteg	210	大
-	- *	Sont.	TO OD IN LETTER AND A COUNTY SO THE SECOND	-
Steo Jahr.	1	montag	122 Office Comment of Taget Wants alend 112 Tolked	2000
10	V. CEVAS	dinkad	- Cochant Larry La The mist is freshow the	
1	1	amilia	ac Claumas Sizir i ade marmis Crhohen	D
	すって	anntan	26 Suntained Bieze &2, time nebellie Micobennie	4
130	6	frentag	27 Com Dent. Stro - In on nebel 16 Comettus Ro	re
136		tentica	26 Espriams 122; ** 1 ma nebel 15 Nicodennie de 27 Spin Dan. Ario — Index nebel 16 Comettus and 27 Nicodennie 20 PL/ 63, feucht 17 Lambert and 28 Nicodennie 20 PL/ 63, feucht 17 Lambert and 29 Nicodennie 20 PL/ 63, feucht 17 Lambert and 20 PL/ 63, feucht 17 Lambert and 20 PL/ 63, feucht 18 PL/ 64, feucht 18	H
Denbemiaire,	. 7	- 89.	Bout Bigebeschigen, Math o. Kagel reft. 29m. Eb. Luc. 17. 118	
32.	8		29 19 DAN 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	
	9	montag	to Ur. The. 1925 A41. a. regently Jameria	1
1	12/15/27	County of the same		7.1.6

Bann Sonnenschein ift am ersten Tog Heidstenonet, is bedeutet est ben gansibild sen Werten aus Spon Beiter, hingegen so viele Laue est der Michell enket, de die die zu belougen, und die Geschetzug bais gelehrt, daß est so viel Leisen nach Georgida v gibt.

Mondsviertei und Witterung im Perbenionat. (September.) Den 22ten die Sonne in die 29 a a g.

d dan erfie Niertel der Clen um 3 lört 16 Absplen die Rachuntung, demirkt ongenichere Wittenung, net der Collmand den raken um 2 lier 72 Minuten um 2 lier 72 Minuten und Kannariag, kall kied le. ben hächer Luft ein.

19.

10

CYM

aid



Dos lette Viertel den raten urz 7 Uhr 45 Milmuen Kormittog, läht heitere Tage homen. Der Neurscho ven 29ten um 8 Uhr 23 Minuten Rormittag, erzeuget trüdes Gewälk.

1) Bill ich zeigen, daß Gott uns zu diefer Abficht erschaffen but;

2) Daß er uns eben beswegen bie Erde jur Bohnnng gegeben bat, daß wir biese seine Absicht bier erfüllen follen.

tinser Tert lebrt berdes ganz kurz, aber doch deutlich, und wir können seinen Borten wohl tramen: well sie der Neisser sagt, der am besten wissen nuß, wozu er setz Werk gemacht haben will. Hört mir also ja recht ausmerk im mu zu, wie ich diese Worte auslegen werde. Denn is ist von allem, was ver iernen, gewiß das Northwendigste, daß wir wissen, wozu wir eigent ich erschaffen sind, und wie wir die Absicht des Schöpfers us dieser Erde, wo wir leben, ersüllen sollen. Das erke will ich wir wirseg ietninander betrachten. Der gnädige Gott gebe seinen Segen zu ben. Amen!

Es heist in unserm Tepte nicht etwa: Lasset uns reiche ober arme, vordhus oben garinge, kluge oder einsättige Lente machen: sondern es heißt; iaset uns Meusch, als der Raiser seider, der dümmike Kopf so gut, als der gendreite Doctor, und das neugeborne Rind so gut, als ich mit meinem grauen daaren: es gilt daher von allen und jeden Meuschen, wie sie auch beswassen ins neugen, wenn Gott sagt: Lasset und Meuschen, wie sie auch beswassen von allen den Meuschen, wie sie auch beswassen der as und gleich son alle Renschen, und so auch wir alle, sollen dem 17- Ansächtigen und allgütigen Schövser gleichen, wie ein Bild der Sache gleich ieht, die es vorstellt; oder wie Kinder ihren Eltern gleichen.

Ihr wist es aber schon flost, meine Freunde! Gott hat keine solche gamtbilde Sekalt und Skiedmassen wie wir. Nan kann nicht einmahl sagen, was oder dort ist er; sondern er ist immer an allen Orten zugleich. Daher auch werd a vid im Psalm ganz recht sage: "Bo son ich hinstehen vor deb

§ 2

Frang. Seite.	Becke	. Esemenones.	CE.	Planetenkellung. Mit Herbstim
∞ 10	dinfing stings.		10	
1311	athyo.	2 L'obegar.	2.4	* Por hell at Fell M.
Q 12	bonfag reptag	3 Lucretia	操· 与	
1 11	ampag	s Aramanda i	える) 11 11. 12 m. 11. 24 Robert
10	40	Königliche Pochtei	2.70	Wath. 22, Tags', 11 ft 15m Ev. Marb. 6
	SAIR	6 20 Angela A	320	This DIFF & as is Clean
₹ 16	montag	7 Auditha	秦 3	85, tell schön 26 Epprica
17	elintag	8 Amalia		AO, tou Ostbein 27 Cos. Da
	aitwo.		沙之名	48 Act Call 28 Wencest
	rentag		到10	
	0			Riberg, 5 Uhr, 24 m. Alt Weinmo
21			4	
	41	AND DESCRIPTION OF THE PROPERTY AND PERSONS ASSESSED FOR PERSONS ASSESSE	The second second second	Joh. 4. Lagel 10 ft. 51 m. Ed. Luc. 7.
22	The second secon	13 21. Colman.		
23	monteg	14 Caliptus 6	28	
	stukag	15 Theresa	. 0	OFY wolfe 5 Araman
	nimvo.		E A	- OP *5. Brisel & Argela
	frentag		建工气	A. I will fait y Andima
			1	
A L		Des Konigs Rechnu	ing,	Math. 18. Taiel. 10ft. jons Ev. Luc. 14
29	Sont	20 25 Wendel.		3491 84, unstet 9 17 Dion
	montag			
Q I	olingag	23 Severus 6	6 6	
		24 Galomea	82 2	** *** hell 12 Jonathan
1 4 4			第18	
1.	familiaa	26 Amand.	As 3	* 5, neblicht is Therefo
12/3/1	43	Bom Linearosche	8/ 1	Math. 22, Lagel, 10 ft. 4 m. Ev. Math. 21
6	GOULT.	271 Sabina z	MIS!	- 68, tigh wind 16 13 Gall
			3	Su. ssm.n. Of 17 Lucina
8	nutag	29 Novelskie c	E I	KO Y Challet 18 Lacas Ev
19	dankaa	30 Theonefus i		△专,大会 nehei 19 Ferdinan 水子,水平,米 regen 20 Wendelh
-	Anistrail	13 - Macini	EK - O	the late and the second

un e du se

Jit in dem herbst das Beiter hal, so beingts Wind in dem Alister schul-Der Abenimonat ist vom Wildpret reich, von Säusen, Vögeln auch zugleich; di niedliche Speisen dienen bestuders den Aderlässen. Sibts viel Eicheln, so folgt e harter Vinter. Die Mähigseit nähret, die Krässe vermehret; der Transenheit Bech macht thöricht und schwähre.

Mondsviertel und Witterung im Weinmonat. (Ochober.) Den 23ten bie Sonne in Scorpion.

Das erfte Viertel den eten um rillhese M. Nach. mittag, ist su sydnem Sounenschelt geneigt. Der Voltmond den 13ten um 7 Uhr 44 Minusen Nachmittag, except falte Binde.

ias

14

T

U\$

5. 6

geoi

tit

Da 1831

1110 ghu

. 7.

tla

ani

a

ha

ia

14

ton

) 額

Gar

hai

21111

1119

Ac

. 22

THE

nan

) ESt

ŒW

M

et e edi



Das lette Wier, den arten une ir Udr 3 M. Rack. wittag, kömmt ben un= fremblicher Witterung. Der Nieumond ben 28ien um tuhess Mir. Rads mittag, dürfte feuchted Wetter verursamen.

nem Angescht? Führe ich gen himmel, so bift du da; bettete ich mir in die Tiefe der Erde; fiehe! fo biff du auch da. Rabme ich Flügel der Morgenrothe und bliebe am aufferfien Meer: so würde mich doch deine Sand daseibst führen und deine Rechte mich halten." Es kann also wohl nicht so gemeint sein, bag wir leiblicher Beise aussehen sollen, wie Gott: sondern wir follen ihm innerlich gietchen. Bir follen fo benten, wollen und thun, wie Gott. Unfre Seele, welche die Gedanken und den Willen hat, und die man auch nicht feben, horen ober auruhren kann, ob fie gleich den Leis und alle Glied.

magen regiert - Diese foll ein Bild Gottes fenn.

Run werdet ihr wohl gern wiffen wollen, wie ihre machen mift, daß eure Seele ju der großen Ehre gelangen, Bilber Gottes bes Allerhochffen ju fenn? Dieses hat uns der guitge Gott selber dentiich vorgebi'det, in der Art, wie er alle Dinge erschaffen hat, und wie er fie noch immer fort regieret. Wenn wir darauf recht Acht haben, so finden wir er filtch, daß er alles aufs beste eingerichtet hat und noch einrichtet. Er bereitete erst den Fischen bas Meer, den Bogeln die Luft, bem Bieh und dem Wilbe trodinen Boden, und allen Speise, ehe er fie febuf. Er ftellie erft die Sonne an dem himmel, ehe er die Baume und Krauter wachsen lief, welche die Connenwarme nothig Roch jest lenkt er die Sonne, ben Mond und die Sterne in ihrem Laufe, daß keins ans andere floßt, und giebt Regen und Sonnenschein, Ralte und Bieme jedes ju richter Zeit. Er hat unfre Augen so eingerichtet, das Ihr mich und ich Such febe, unfre Ohien, baß Ihr meine Worte horet und daraus meine Bedarten abnehmet, unfre Sande, bas wir die fünftlichffen Dinge ramit zuwege bringen tonnen. Und even fo große Raift bat er an allen Thieren, an Baumen und Stauben, ja an der Eleinsten Wiesenblume bewisen. Es heißt daber im 31fen Bers mit Recht: "Und Goit fabe an alles, was er gemacht hatte, und fiebe da! es war febr gut" Sollen wir nun Bijder Gottes fenn: fo millen wir auch aus, wus wie unternehmen, fo einrichten, daß es fehr gut fen. 3wer

French Seite Remonder. (2. Planetenpellung. Ale Telemon) freviag 1 dil 1 dil 1 dilg Fr. 2 de fo. 12 dinastis 2 anteceda Fr. 6 de fo. 12 dinastis 44 de fo. 13 de fo. 14 de fo. 12 de fo. 12 de fo. 12 de fo. 14 de fo. 15 dinastis 44 de fo. 14 de fo. 15 dinastis 44 de fo. 15 dinastis 45 dinastis 46 digmand 21 de fo. 16 dinastis 5 dinastis 6 Reonhard 27 de fo. 16 dinastis 6 Reonhard 27 de fo. 16 dinastis 6 Reonhard 27 de fo. 16 dinastis 7 Floventin 29 de fo. 16 dinastis 10 de fo. 16 dinastis 11 dinastis 12 dinastis 13 dinastis 14 dinastis 15 dinastis 16 dinastis 17 de fo. 16 dinastis 18 dinastis 19 dinastis 10 dinastis 1		tanz.	Seehe	12	Striermona	4 42	Blanch	entellin	va. 91	le Malen	richte.
amflag 2 oder Celan \$16		7	Frentae							THE RESERVE AND DESCRIPTION OF THE PERSON NAMED IN	-
Des Odersen Tochee, Math. 9. Tagśsl. 9 fl. 42 m. 23 i Seder. 14 montag 4 Sigmund 212	3	12		2	ofter Secto		W 71	214	reagn	enlag es	किसरी
14 190 and 4 Otginund 21 11 u. s 1 m. v. & h. 24 Salomea Ad, formen schou 25 Exhibitus 25 Ad, formen schou 25 Exhibitus 26 Amandus 27 Hongas 7 Floventin 21 Ad, dende las 27 Salina 28 Etaubtus 21 Ad, dende las 27 Salina 28 Etaubtus 21 Adde. 24 Adde. 25 Adde. 25 Adde. 25 Adde. 26 Adde. 26 Adde. 27 Adde. 27 Adde. 28 Adde. 28 Adde. 29 Adde. 24 Adde. 24 Adde. 24 Adde. 24 Adde. 24 Adde. 25 Adde. 26 Adde. 26 Adde. 26 Adde. 26 Adde. 27 Adde. 28 Adde. 27 Adde. 28 Adde. 29 Adde. 27 Adde. 28 Adde. 27 Adde. 28 Adde. 29 Adde. 27 Adde. 27 Adde. 27 Adde. 28 Adde. 27 Adde. 28 Adde. 27 Adde. 28 Adde. 27 Adde. 27 Adde. 28 Adde. 27 Adde. 28 Adde. 27	E			1	es Oberffen T	ochier.	Math. o. 7	Cast of	t Agm I	Un Wor	
14 190 and 4 Otginund 21 11 u. s 1 m. v. & h. 24 Salomea Ad, formen schou 25 Exhibitus 25 Ad, formen schou 25 Exhibitus 26 Amandus 27 Hongas 7 Floventin 21 Ad, dende las 27 Salina 28 Etaubtus 21 Ad, dende las 27 Salina 28 Etaubtus 21 Adde. 24 Adde. 25 Adde. 25 Adde. 25 Adde. 26 Adde. 26 Adde. 27 Adde. 27 Adde. 28 Adde. 28 Adde. 29 Adde. 24 Adde. 24 Adde. 24 Adde. 24 Adde. 24 Adde. 25 Adde. 26 Adde. 26 Adde. 26 Adde. 26 Adde. 27 Adde. 28 Adde. 27 Adde. 28 Adde. 29 Adde. 27 Adde. 28 Adde. 27 Adde. 28 Adde. 29 Adde. 27 Adde. 27 Adde. 27 Adde. 28 Adde. 27 Adde. 28 Adde. 27 Adde. 28 Adde. 27 Adde. 27 Adde. 28 Adde. 27 Adde. 28 Adde. 27	100	13	Cent.	3	Meon!	1.2229			falt	32 7 G	CARLO CANADA CANADA
Indiago Pechania Indiago Ind	1	. 14	HADE STORY	4	Signund	12) ii u.	sim. b	Ph	24 Sala	mea
Tompag	1 E	15	dinftag	5	Miniagias	於25	D81	domena	schön	25 Erifyl	nus /
Touring Thousaids Thousaids Thousaids Theorem Touring Theodorus Touring Theodorus Touring Theodorus Touring Theorem Touring To	E	16	mitmo.	The second second		型 7	- 636,	OYS	moite	26 Mman	bus
19 19 19 29 Theodorus 213 29 Revelfus 29 Revelfus 20 30 21 20 20 20 21 20 20 2	E		dounag			319	Δ0,	derifch	e fals	27 Sabt	na
45 Greut der Berwüsung, Mach. 24. Tagel. 9 ft. 2111 Es. Nach. 22. 20 Joni. 10 21 Thadde. \$25									nebel	28 Gim.	Rubb
anntag 11 Wart. 11 A 2 2 m. 21 montag 12 Nartin P. A 19 22 dinkag 12 Nartin P. A 19 23 aithoo. 13 Bricelus A 1 24 sonkag 14 Friedrich A 13 25 revtag 15 Ecopold A 25 amphag 16 Okmarus A 7 28 montag 16 Okmarus A 7 28 montag 18 Eugenius A 2 29 dinkag 19 elicobeth A 15 29 dinkag 19 elicobeth A 15 20 dinkag 19 elicobeth A 15 20 dinkag 21 Nar. Opf A 12 21 Tenkag 22 Eccilia Oude A 25 30 montag 23 Elemens A 11 347 Ben zeven Jungfrauen, Mand. 25, Tagel, 26 on 19 montag 22 348 Tenkan A 24 35 Tenkan A 25 36 Theophilus A 25 37 Theophilus A 25 38 Montag 16 Okmarus A 25 39 Milivo. 20 Amos A 25 30 milivo. 20 Amos A 25 30 milivo. 20 Amos A 25 31 Donkag 21 Nar. Opf A 12 32 Tenkag 22 Eccilia Oude A 25 33 A 27 Ben zeven Jungfrauen, Mand. 25, Tagel, 26 on 27 40 Montag 23 Elemens A 11 40 Co, Ildo ichnee A 26 41 Oude A 25 42 Tenkan A 25 43 A 25 Eccilia Oude A 25 44 A 27 Ephra. Fe 26 5 montag 25 Canterina A 11 6 dinkag 26 Conkad A 26 7 mithod. 27 Feremtas A 11 8 onkag 28 Conkhenes A 26 7 mithod. 27 Feremtas A 21 8 onkag 28 Conkhenes A 26 8 onkag 28 Conkhenes A 26 8 onkag 29 Catur. A 20 8 onkag 29 8 onkag 20 9 onkag 20 9 onkag 29 9 onkag 20 9		19	-						hell	29 Rarci	nus
anontag 11 Wartin F. F. 7 Alberg. 4 thir, 38 m. 12 Wartin F. F. 19 2 u. 28 m. n. OH andrew. 22 suitwo. 13 Bricelus F. 13 Priedus F. 16 2 u. 28 m. n. OH andrew. 24 sonflag 14 Friedrich F. 17 Pol duntel 25 reviag 15 Ecopold F. 25 reviag 15 Ecopold F. 26 frofts 5 Palachias 26 amfag 16 Ormanus F. 7 Ad P. 6 frofts 6 Peophilus 27 Cont. 17 Lafimit F. 19 28 montag 18 Eugenius F. 2 29 dintag 19 Chooced F. 15 30 mixivo. 20 Umos F. 25 31 Poetag 22 Cecilia Our F. 25 40 May T. 25 Cacharlas F. 11 41 Poet froft 12 Martin F. 25 5 montag 23 Elemens F. 11 42 Poet 24 27 Ephra. F. 25 5 montag 25 Cacharlas F. 11 43 Priedrich F. 25 5 montag 25 Cacharlas F. 11 6 dintag 25 Cacharlas F. 11 8 onflag 26 Contad F. 26 7 nitivo. 27 Feremias F. 11 8 onflag 28 Coffenes F. 26 7 vitto. 27 Feremias F. 11 8 onflag 28 Coffenes F. 26 8 4 10 m. 10 m. v. Ah, 16 Odmanus 9 reviag 29 Satur. 20 Official 18 Sugenius 24 vaecus 25 Coffenes F. 26 26 Coffenes F. 26 27 Coffein 18 Sugenius 28 Coffenes F. 26 29 Coffenes F. 26 20 Coffenes F. 26 20 Coffenes F. 26 20 Coffenes F. 26 21 Coffenes F. 26 22 Coffenes F. 26 23 Coffenes F. 26 24 27 Ephra. F. 26 25 Coffenes F. 26 26 Coffenes F. 26 27 Coffein 18 Sugenius 28 Coffenes F. 26 29 Coffenes F. 26 20 Coffenes F. 26 20 Coffenes F. 26 20 Coffenes F. 26 21 Coffenes F. 26 22 Coffenes F. 26 23 Coffenes F. 26 24 27 Ephra. F. 26 25 Coffenes F. 26 26 Coffenes F. 26 27 Coffenes F. 26 28 Coffenes F. 26 29 Coffenes F. 26 20 Coffenes F. 26 20 Coffenes F. 26 20 Coffenes F. 26 21 Coffenes F. 26 22 Coffenes F. 26 23 Coffenes F. 26 24 27 Ephra. F. 26 25 Coffenes F. 26 26 Coffenes F. 26 27 Coffenes F. 26 28 Coffenes F. 26 29 Coffenes F. 26 20 Coffenes F. 26 20 Coffenes F. 26 20 Coffenes F. 26 21 Coffenes F. 26 22 Coffenes F. 26 23 Coffenes F. 26 24 27 Ephra. F. 26 25 Coffenes F. 26 26 Coffenes F. 26 27 Coffenes F. 26 28 Coffenes		20	and the second s	(9)	reuel der Nerw	usung,	Math. 24.	Kagal. 9	A. 21111.	Er. Mat	ģ. 22.
The state of the s		TO STATE OF THE PARTY.	Service State of the Service of the	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR		1年第45		e den,	Irus	30 10	depti-
22 sutivo 13 Bricelus A 1 24 donflag 14 Friedrich A 15 get trüb 3 Theophilus 25 rentag 15 Ecopold A 25 get trüb 3 Theophilus 26 dunkag 16 Okmarus A 7 \(\triangle \tr	1			251	forms 71The	师为!	SO IAMMA	1 1 Mass	· TCI CO	31 STATE	gang
23 mitwo. 13 Bricelus M 1 PP, Pol. dunkel 2 clare celes on flag 14 Friedrich KII; H get trüb 3 Theophilus reptag 15 Leopold KII; H leigh rife! 4 Sigmund reptag 16 Othmarus II 7 Ad Co frostig 5 Malachias 6 Dimarus II 7 Ad Co frostig 6 Peophilus 6 Republic 6 Republic 6 Republic 7 Malb. 25. Tagsl. 9 ft. on. 7 Florencin Ad Co, No school 7 Florencin 8 Elandius 7 Florencin 8 Elandius 9 dinkag 19 elkobeth FII; Ad Co, No school 8 Elandius 9 dinkag 19 elkobeth FII; Ad Co, No school 8 Elandius 9 dinkag 19 elkobeth FII; Ad Co, No school 8 Elandius 9 dinkag 21 Mar. Opf AII On. 9 mi. n. wind 9 Abcodorus 1 Donikag 21 Mar. Opf AII On. 9 mi. n. wind 9 Abcodorus 1 Donikag 21 Mar. Opf AII 10 Ad Co. 10 Markin 8. 11 Mar. Opf AII 10 Ad Co. 10 Markin 8. 11 Mar. Opf AII 10 Ad Co. 10 Markin 8. 11 Mar. Opf AII 10 Ad Co. 10 Markin 8. 11 Mar. Opf AII 11 Mar. Opf AII 11 Mar. Opf AII 12 Markin 8. 11 Mar. Opf AII 12 Markin 8. 12 Ma	1	22	dingag	72	Meartin A	ZFTO	Storty.	A LANE 1			
24 donftag 14 Friedrich 13 Theophilins rentag 15 Leopold 125 He leich rifel 4 Sigmund 26 amftag 16 Othmarus HF 7 Ad Co frostig 5 Fralactias 27 Tonk. 17 26 Casimir HE 19 Ad Co, No. 12 Co. 305 4. 27 Tonk. 17 26 Casimir HE 19 Ad Co, No. 12 Co. 305 4. 28 arontag 18 Eugerius HE 2 Ad, talt 7 Fiorencius 29 dintag 19 Chlodeth 12 The first 20 Minos 12 Cecilia Curd 12 Commun. 12 Donftag 21 Mar. Opf 12 Commun. 12 Donftag 22 Cecilia Curd 12 Commun. 12 Donftag 23 Elemens 12 Tentag 23 Elemens 12 Tentag 24 Tentag 25 Cecilia Curd 14 Conft. 11 Mart. 28 Simontag 23 Elemens 12 Commun. Maib. 25. Tagél, 86. 29m Co. Nacy. 18. 3 47 Ven jeden Imgfrauen, Maib. 25. Tagél, 86. 29m Co. Nacy. 18. 5 montag 25 Catherina Co. 11 6 dintag 26 Courad G. 26 7 nithud. 27 Eremias M. 11 8 donftag 28 Conthenes D. 26 7 nithud. 27 Feremias M. 11 8 donftag 28 Conthenes D. 26 9 Teptag 29 Satur. 20 Ad. Colidein 18 Sugerius 8 donftag 28 Conthenes D. 26 9 Teptag 29 Satur. 20 Ad. Colidein 18 Sugerius		23	adthop.	13	Bricelus	機 1		Znf.	Distribe!		
reptag 15 Leopold		24	donflag	14	Ariedric	AND IS	The second secon				hilling
26 amftag 16 Okmarus II 7 Ad & Okvosie Fallachias 27 Soul. 17 26 Eastmir Eleganias Elevation 28 Adming 18 Eugenius Elevation 29 dinsag 19 Ekobeth Elevation 30 Miliod. 20 Amos Elevation 31 Amos Elevation Elevation 32 Elemans Elevation Elevation 33 Ad Ben seven Jungfrauen, Math. 25. Tagél. 26 20 Elevation 4 Soul. 24 27 Epipea. 26 Elevation 5 Miliod. 27 Elemans Elevation 6 Sinstag 26 Control Elevation 6 Sinstag 26 Control Elevation 6 Sinstag 27 Elemans Elevation 6 Sinstag 28 Elemans Elevation 7 Miliod. 27 Elemans Elevation 8 Sinstag 29 Satur. Elevation 8 Sinstag 20 Sinstag 20 Sinstag 20 Sinstag 9 Sinstag 20 Sinstag 20 Sinstag 20 Sinstag 10 Sinstag 20 Sinstag 20 Sinstag 20 Sinstag 20 Sinstag 10 Sinstag 20		25	rectae	15	Repunto	10025	11 40	Total .	wifer	A 65 4 7 15	004574
Touk. 17 26 Casimir 1919 28 Avoniag 18 Eugenius 12 2 40, 164, tale 7 Fiorencius 29 Instag 19 Chlodeth 12 40, oth, trub 8 Etandius 30 Miliod. 20 Amos 12 12 10 Ou. 9 ml. n. wind 9 Theodorus 1 douglag 21 Mar. Opf 212 10 Ou. 9 ml. n. wind 9 Theodorus 2 rentag 22 Cecilia Oune 12 10 Thatdeus 3 47 Ben seden Jungfrauen, Math. 25. Tagél, sk. 19 n. Ed. 11 Mart. In. 4 out. 24 27 Ephra. 12 26 5 miontag 25 Catherina 11 1 Out. 27, sk. 11 15 Greenis 6 dinstag 26 courad 26 tourad 26 tourad 26 tourad 27 Seremias 11 1 Out. 26 7 nitrod. 27 Jeremias 12 11 11 Out. Ah, 16 Otherus 8 douglag 28 Costheres 12 26 7 nitrod. 27 Jeremias 12 11 11 Out. Ah, 16 Otherus 8 douglag 28 Costheres 12 26 7 nitrod. 28 Costheres 12 26 8 douglag 29 Catur. 25 26 9 reptag 29 Catur. 25 26 10 Au. 10 m. v. Ah, 16 Otherus 25 yearnes		26	unistag	16	Othmarus	#翻 7	A \0.8.	*0	froftia	r Mala	dias
27 John 17 Casimir 19 AO, No schnee 61 Leoch. 28 Aroming 18 Eugenius 19 14 Ao, The Falt 7 Fivenius 29 Ainkag 19 Ciklobeth 11 40, The Falt 7 Fivenius 30 Michog 20 Amos 11 40, The Schooling 8 Elandius 30 Michog 21 Mar. Opf 2112 40 Our. 9 m. n. wind 9 Abcodorus 1 doukag 21 Mar. Opf 2112 40 Our. hell 10 Abaddeus 2 ireptag 22 Cecilia Our 11 40, act stops 12 Martin 18 4 out. 23 Clemens 11 40, act stops 12 Martin 18 3 47 Ven seden Jungfrauen, Wath. 25, Tagsl, 8f. 19 in Ev Mass. 18. 4 out. 24 27 Ephra. Tags. 5 miontag 25 Carlweins 2111 6 dinsing 26 tourad 27 Geremtas Will 6 dinsing 26 tourad 27 Jeremtas Will 8 outlag 28 Gosthenes De 26 7 nitivo. 27 Jeremtas Will 8 outlag 28 Gosthenes De 26 9 Teeptag 29 Gatur. 22 10 Au. 10 m. d. Ab, 16 Othagrus 9 Teeptag 29 Gatur. 22 10 Au. 10 m. d. Ab, 16 Othagrus 9 Teeptag 29 Gatur. 22 10 Au. 10 m. d. Ab, 16 Othagrus 9 Teeptag 29 Gatur. 22 10 Au. 10 m. d. Ab, 16 Othagrus 9 Teeptag 29 Gatur. 22 10 Au. 10 m. d. Ab, 16 Othagrus 9 Teeptag 29 Gatur. 22 10 Au. 10 m. d. Ab, 16 Othagrus 9 Teeptag 29 Gatur. 22 10 Au. 10 m. d. Ab, 16 Othagrus 9 Teeptag 29 Gatur. 22 10 Au. 10 m. d. Ab, 16 Othagrus 9 Teeptag 29 Gatur. 22 10 Au. 10 m. d. Ab, 16 Othagrus 9 Teeptag 29 Gatur. 22 10 Ab. Ab, 18 Othagrus 9 Teeptag 29 Gatur. 22 10 Ab.			46	B	om junglen E	serichti	Math. 25.	Tagsi. 9	fi.oni.		
29 dinflag 19 elilobeth 1815 40, o'h, trub 8 Elandins 30 dictivo. 20 Anios 1829 ou. 9 mi. n. wind 9 Absodorus 1 doning 21 War. Opf. 2112 40 Our. hell 10 Thaddeus 2 reptag 22 Cecilia Ourbe 10 frost 12 Martin V. 2 reptag 23 Elemens 11 40, get frost 12 Martin V. 3 47 Ven jeden Jungfrauen, Math. 25. Tagsl. 8f. 49m & Math. 18. 4 out. 24 27 Epoka. 1826 off. \$4, schner 13 Scientis 5 montag 25 Catherina 2111 48, scy, schner 13 Scientis 6 dinstag 26 vourad 1826 off. \$4, schner 13 Scientis 7 nithvo. 27 Ferentas Will 40, schner 14 Friedrich 8 doning 28 Gostheres De 26 84 leben, regen 17 Casimir 9 treptag 29 Satur. 2010 \$26 \$4 leben, regen 17 Casimir				17	26 Casimir	州819	$\Delta\Theta_{l}$				osh.
Jonifiag 21 Mar. Opf. 212 on. 9 m. n. wind 9 Theodorus 2 Tentag 22 Cecilia Super 12 tentag 22 Cecilia Super 12 tentag 23 Elemens 311 to get frost 12 Martin 3. 47 Ven seden Jungfrauen, Math. 25. Tagsl. 88. 1911 Ev May. 18. 4 Opat. 24 27 Epora. 826 off. \$4, schner 13 2 Briechus 5 miontag 25 Catherina \$111 6 dinstag 26 courad \$26 7 nithvo. 27 Jeremtas Will 8 oonstag 28 Softhenes D\$26 9 neptag 29 Satur. 2210 \$26 \$26 \$26 \$26 \$26 \$26 \$26 \$26 \$26 \$27 \$27 \$27 \$27 \$27 \$27 \$27 \$27 \$27 \$27	14	28	atomag	18	Eugenius	2 解	The second secon				
1 Donifiag 21 Mar. Opf. 2112 + Sun. hell 10 Thaddeus 2 rentag 22 Cecilia Ounde + POZ, nebl. 11 mart. Mariag 23 Elemens & 11 + get froß 12 Martin V. 3 47 Ven zehen Jungfrauen, Mark. 25. Tagél, 8f. 29m Ev Mais. 18. 4 Sout. 24 27 Ephra. V26 of, **, schner 13 2 Briecius 5 miontag 25 Cacherina & 11 6 dinftag 26 konrad & 26 7 nithvo. 27 Feremtas Will 4 m. 10 m. v. Ah, 16 Othmarus 8 oonfrag 28 Gosthenes De 26 8 oonfrag 29 Satur. 22 10 ** Indeed tegen 17 Eastmite 9 reptag 29 Satur. 22 10 ** Indeed tegen 17 Eastmite			Danning	19	elkaneth.	M#15					
2 Tentag 22 Cecilia Oink + POZ, nebl. 11 mort In amfiag 23 Clemens & 11 + get froft 12 Martin V. 3 47 Ven seden Jungfrauen, Maid. 25. Tagél. 8f. 29m & Maid. 18. 4 Cont. 24 27 Epóra. V26 of, ×, schner 13 a Briecius smontag 25 Cathorina & 11 48. CV, sper 14 Friedrich dinfing 26 toural & 27 Ferentas & 11 4n. 10m. v. Ah, 16 Othmarus onfing 28 Cofibenes & 26 84 leiden, tegen 17 Caffinir 9 treptag 29 Satur. 2010 & XI, X Oscien 18 Eugenius	_	-		20			AND RESIDENCE OF THE PARTY OF T			9 Alicob	orus
4 Onct 24 17 Epora. \$\frac{26}{5}\$ of, \$\frac{2}{5}\$, sinontag 25 Cathorina \$\frac{21}{5}\$ 11 \$\frac{26}{5}\$ CV, \$\frac{26}{5}\$ Cv, \$\frac{26}{5}\$ Confined \$\frac{25}{5}\$ Confined \$\frac{25}{5}\$ Confined \$\frac{26}{5}\$ Con	S	2	rentaa	12	Seeilla C	New Date		Dan.	Den 1	o appen	ena
4 Onct 24 17 Epora. \$\frac{26}{5}\$ of, \$\frac{2}{5}\$, sinontag 25 Cathorina \$\frac{21}{5}\$ 11 \$\frac{26}{5}\$ CV, \$\frac{26}{5}\$ Cv, \$\frac{26}{5}\$ Confined \$\frac{25}{5}\$ Confined \$\frac{25}{5}\$ Confined \$\frac{26}{5}\$ Con	SEE		amfac	22	Flomens	Parke I i		Aller March 1995 College (1995)			
4 Onct 24 17 Epora. \$\frac{26}{5}\$ of, \$\frac{2}{5}\$, sinontag 25 Cathorina \$\frac{21}{5}\$ 11 \$\frac{26}{5}\$ CV, \$\frac{26}{5}\$ Cv, \$\frac{26}{5}\$ Confined \$\frac{25}{5}\$ Confined \$\frac{25}{5}\$ Confined \$\frac{26}{5}\$ Con	anne	3		of the Personal Property lies,		the comment of the same of					
5 miontag 25 Cathorina (1) 48, (Per 14 Friedrich) 6 dinftag 26 kourad (26 tourad (26) 10 4m. 10 m. v. Ah, 16 Othmarus 8 donftag 28 Softhenes 1826 84 leiden, tegen 17 Caffinir 9 ireptag 29 Satur. (2000) 48, % Official 18 Eugenius		No. of the last of		24	27 Evara.	26	d2. 3	FA. Strate Strat	Comer	2 - Though	ecine
6 dinftag 26 konrad 1826 36, APFtrüb 15 Leopoid 7 nitivo. 27 Feremtas Will An. 10 m. v. AH, 16 Othmarns 8 conftag 28 Softhenes DE 26 84 leiden, tegen 17 Caffinity 9 treptag 29 Satur. 2010 Ad. A Official 18 Eugenius		5	montag	35	Cathorina	COLI I		N	The second second		
7 nithvo. 27 Feremtas 111 9 4 n. 10 m. v. $\triangle h$, 16 Othmarns 8 confrag 28 Softhenes 9826 84 leiden, regen 17 Eastmir 9 reptag 29 Satur. 2510 V & F. & Oscion 18 Sugenius	1	6	anthric	26	Courad		CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE				
8 contrag 28 Softhenes H226 84 leiden tegen 17 Eastmir 9 reptag 29 Satur. 2000 ×3, % Oscien 18 Sugenius	1	7	nithuo.	27	Teremtas	Deli	9 4 W. IC	m.v.	△方, 1	6 Dibino	rnd
9 reptag 29 Oather 20 10 / XI, X Official 18 Sugaring		8	contag	28	Gosthenes	段26	84 1	ilden.	regent	7 Easting	r
Topulstraisils andreas was brok 12 theil 19 Ellabeth		9	reptag	29	Satur.		る多つ	SK (1)	Kile n I	8 Sugeni	ind
	-	10	化多种化剂	80	Undregs -	を記述す	BROL .	口4,4	k hell 1	9 Clifabe	7 44

un De un De de de

fel Va **國**加 das fan läß alle day den Gr bal ne N# CHI un ba gl 60 wi

wi hei

idi W

23

we fell

Wenn in diesem Monat die Wasser steigen, so hat man ein solchet alle Morat zu gewarten, und ist darauf ein sehr nasser Sommer zu besorgen; donnert es in diesem Ronat, so ist noch gute Witterung zu hossen, und in solgendem Jahr Getreid genug.

Mondsviertel und Witterung im Wintermonat. (November.) Den 22ten die Sonne in Schütz.

Das erste Viertel des eten um 11 Udr 51 Mensten Komnitteg, tdesnet Exp undrier Bitterung. Der Volkmond den exten um 2 Kar 28 Minnten Ka.heirtug ist ju Ic. belwolfen geweigt.

tis

er.

a

3

18

R T

22.

D\$!.

ng

批

lus

13

as

y.

II

us

8

ille



Das lette B. den zoten um to Uhr 9 Minuten Nachwittag, will die Luft aufheitern.

Der Reumond den 27ten um 4 Uhr 10 Minuten Vermittag / erzeuget Regenwetter.

3weptens hat auch Gott in allen feinen Werken gezeigt, das Er felüf febr gut ift. Er forgt für alle Wenfiten und Eliere, wie ein Vater für seine Rinder. Aider Augen warten auf den herrn und alebt ihnen Speife ju feiner Zeit. Er bat dem tieinften Burmchen seinen Tisch bereitet, daß es fich sattigen, und seines Gleichen, mit dem es spielen und fich erlusigen taan. Und Menschen last er feine Sonne aufgeben über Bofe und Gute, und läßt regnen über Gerechte und Ungerechte. Und hat er die gange Erde mit allem, was darauf mächset und lebet, übergeben, daß wir es genießen und dasen frohlich fenn toumen, und oben drüber den schonen blanen himmel mit den funkelinden Sternen, und den weissen Wolken, durch die sie hervorschimmern. Er bat unfre harzen so eingerichtet, daß wir tagitch gar viele Luft aud Freude haben tounen, wenn wir als Sheleute oder Eltern und Rinder einander lieben, wenn wir als Freunde, Nachbaru und Miteinwohner freu dlich mit einander unigehen, und einer dem andern mit Rath und That unterflitzer. Er will auch nicht das Verderben des Sänders: sondern daß sich jedermann bekehre und einmahl ewig selig werde. So febr hat Gott bie Belt geliebt, daßer seinen eingebornen Sobn gab, auf tag alle die anibn glauben, nicht verloren werben, fondern bas ewige Leben baben. Geht! fo gut ift unfer himmlifcher Bater und fo gut mufften wir Menschen auch jenn, wenn wir rechte Ebenbilder von ihm fenn wollten.

Aber, weine Lieben, muß und nun ulcht bange werten, wenn wir bedenken, wie schlicht wir unfre Sachen vit einzichten? Wie viel Thorpoten wir in urzerm Leben begehen? Wie oft wir unfreundlich, neldschip, santisch gegen unsern Nächsten sind? Wie grausam mancher sein Vieh qualt? Wie mancher pich und andere aus Unversand in Schaden und Linglich stürzer? Wie mancher gar eine Frende daran hat, wenns seinem Nachbar übel geht? Wie mancher lieber saudenzt, als daß er etwas Nühliches und Gutes thate, wenn er nicht muß. — Wenn man dieses bedenket so sollte man fast zweisseln: ob es wahr sen, daß Gott uns zu seinen Ebenbildern habe machen woller;

metl

1	Fra	113.4	Charles	P 12	C.IA.		60	CO Tanah	and Mar		2961	4 5002 June	
	Zei	tr.		100				Planet			(XX)	入れ所	JAK
1	18	* A	60nt					Math.21.					
1	G	II	Sont.		LAdv	eng.	12 8	277	* 0	, schnee	20		
	2	12	servering?		Cand			平息	型的图	人名4	31	Wat I	-wit
	9:	13	duttag	3	Zave	rius	2018	本学	Groß	feucht	22	Eecilia	D
1		14	vitvo.	4			呢 3	34.48	em. b.	A362	23	Elemer	18 u
	3	15	donflag	5	emod)	哦17	04,	Sin	unstet	24	Ephra	im g
	111	16	freptag	6	Mico	land	A I	March	E ber-	wind	25	Wather	of arriv
1	afr	17	freptag familiag	7	Maatl	ba .	到15	40	CAP	. regen	26	Coura	rug v
1	ic		40	1	Beichen 1			Euc. 21, T	the state of the s	The second secon	the second special	The second secon	t t
1		18					2 4	#0	niff	fones	27	1Adv.	Cfer.
		19	nontag	9	Road	him	藏16	831	bere	duukei	23	Some	nes –
		20	Hinkan	10	Mall		解27		for the	talt	29	Satur	ertar
1		21	milivo.	11	Dan	affus	# 9	水方,	Det.	schuee	30	Mubre	- 44
			0	Mi	faana,	711hr	sim.	Miederg.	411fir	9 min.	碰	tr# in ki	2
1		22		12	Ottil	ia	F 22	94.	16 m. 1	miad.	I	Ellalin	g fi
1		22	revtau	13	Prosto	n Roff	HR 4	748	14	schnee	2	Candit	nis -
1		24	innitag	ia	Charl	lotte	州817					Xaver!	1443
								Math. 11.					5
		25	Sonk	I	Adv	Abr.	第29	* 0	R	celind	4	2Adv.	-
		26	montag	16	Aldell	reid	64812					Enoch	
1			inkag						, nieb	wind	6	Micole	-
1	A CAN	28	nitwo.	18	Street C	Mun	9	40				Agath	No real Parts
A STATE OF THE PARTY OF THE PAR		26	donaga	19	Mem	efius	222	CIII,	IM. n.	本名音	8	Mary	A NICE AND ADDRESS OF
1		20	rentag	20	Mode	les	6	**		The second secon	9	Joachi	000
1			amstag		2 ho	m 91m	Oliver 1	40	fürze	her T.co	10		134
	Tipofe.	4.5	51	2				306.1. 2					
	0	2		32	AAda	Ebti	.d2 5	***	299	, falt	II	2 Ad. S	dam.
1		3	montaa	23	Dogs	bert	10 20	U (Per	mit	mind	12	Ottilio	0.4
	10	4	dingag	24	Ap.E	b.	A 4	40	få	neeluft	13	Quete.	Fot .
1		-5	nitro.	25	Charle	Ataa	D-19	ding	82	e, (dinee	14	Smf.	har.
		6	boutea	26	Sin	obortik	A 4	3 a. 1	ım.n	frot	15	Mbrah	am
1		77	rentaa	37	Ton	Gran	18	*4,	Pull	falt	16	Moethe	id
1		8	amtian	28	S.ini	teinto	13 3	* 0	8,	untet	17	Resoru	B
-								Luc. 2. L					
		9	TR PLANT	20	Shon	1. 11	\$316	마위	Berlii	no fait	18	4449	Bun
1	1	10	montae	30	31 M		6,29	△24,	*47.	trub	19	Mamel	us
1		1 TO 10	ing	-	Con the	A sha	Markey -	3.0	1-01	44 A 44	10000	OI ALLY	3
- 12	4		pinstag	61	Cours	THEL	12	25 0 11	Der.	miner	30	Notice	

Wenn die Weiknachten auf einen Sonrtag fällt, hoffet man einen milden Winter, auf den Montag einen fibreischen Winter, auf den Dienkag einen guten Sommer, auf den Mitwoch einen harten Winter, am Doustag einen auten Serbst, am Frentag einen gestuden Frühling, am Samstag einen melanspolischen Winter.

Dase um Kor freu Der! um ten Sc

weil Nic fan

Fr La den

Con Bei wiss sie nac

fchi ein fch wo nu thi es we

rin id mi

fen wi Diondsvierzel und Witterung im Christmonat. (December.) Den 21ten die Sonne in Stein bod.

Das erfte Viertel den 41en um 3 Uhr 48 Minuten Kormitt., erzeuget unfreundliche Witterung. D'in Der Bollmond den taten um 9 Uhr 16 Minus ten Vormittag, sreibt Schneegestäber herben.

. 24. nos

ns

im

tens

. 21.

mu.

east.

8

dits

tins

21.

and

emph

im

her

. II.

Dam.

3oft

Eljar.

am

die

is

I.

1113

iilden

anten erbit,

iter.

Bun

a

Ban

LISTON

Fer. enes



Das lette Bier, den 19ten um in Uhr i Minuten Machmittag, ist gleich. falls zu Schnee geneigt Der Reimond den 26ten um 3 libr 11 Minuten Machmittag, macht die Witterung frostig.

144

weil wir ihn so gar wenig gleichen. Und sagt nicht die Beil. Schrift selbst: Mieman'd ift gut, als der einzige Gott? Wie konnten denn wir sowache Wenschen alles gut machen und selbst so gut senn, wie Er?

- 3st da nicht ein Spruch den andern zu wider? Schentt mir eure Aufmerkfamteit nur noch eine turge Beit, meine

Freunde: fo werder ihr einsehen, daß die Worte Gottes, ba er forach: Laffet uns Wenschen machen, ein Bild bas uns gleich fen, bennoch eintreffen, und daß die heit. Schrift nicht wider fich selbst rede.

Richt wehr? Meine Lieben! Ein Kind, wenn es auf die Welt tommt, weiß und verfieht gar nichts? Es tommt erst mit den Jahren zu Berfand, und alte Manner und Frauen find gemeiniglich verbandiger und wissen mehr, als die muntre Jugend? Und kommt dieses nicht daher, daß fie ihr & ben ang mehr gefeben, gehort, erfahren, auch felbst überlegt und nachgeforscht haben? Sind nicht einige unter euch daburch tluger und ge schicker als andere geworden, weil sie unter Leuten gewesen sind, und sich erwas in der Weit versucht haben? Und zigt dieses nicht, daß wir Men sch n nach und nach tunner verffändiger werden können, als wir vorher woren? Es kommt nämlich blos darauf an, daß wir nicht, wie die unver nu stigen Thiere, in den Tag hinein leben, sondern fen ollem, mas weir thun, fleißig überlegen, wie es am beften zu machen fen? Woher und warum es so und nicht anders kömmt? Das wir Acht haben, was darauf erfolgt, wenn wir dies o'er jenes thun? Daß wir oft aufmerkfam betrachten, wo. rinn diese und jene Sachen mit einander übereinkommen, ober wie sie unter chieden find? Was jede Sache für Nupen oder Schaden bringe? — Wenn wir fletstig so rachtenten über alles, was wir seben, heren und selbst ver nehmen: so pflegt unser Verstand mit den Jahren jugunehmen und gn wach. fen, wie ein gefunder Baum, ber in einem guten Boden gepflangt ift: und wir lernen u'f'e Sachen immer beffer und beffer einrichten.

Sint. Bott. (1799.)